

	<p>Objekt: Punze Europa auf Stier</p> <p>Museum: Terra Sigillata Museum Hauptstr. 35 76764 Rheinzabern 07272 955893 info@terra-sigillata-museum.de</p> <p>Sammlung: Bildstempel</p> <p>Inventarnummer: GDKE Rhz 1987, Pl. Nr. 7763</p>
--	--

Beschreibung

Die Punze mit Griff ist nicht vollständig erhalten. Von der Darstellung sind Teile der Figur der Europa (v.a. Oberkörper, Füße) sowie die Hörner und Hinterbeine des Stiers abgebrochen. Auch die Griffknubbe auf der Rückseite ist abgebrochen.

Die Darstellung der Europa, die auf dem Rücken des nach rechts gerichteten Stiers liegt, ist dennoch gut zu erkennen. Der Stier kauert und hat die Beine angezogen, während Europa mit der Seite zum Betrachter gewandt ist, ihren Oberkörper aber nach vorne gedreht hat.

Bemerkenswert ist die massive Ausfertigung der Punze. Sie ist aus Terra Sigillata gearbeitet und zeigt teils Spuren von sekundärer Hitzeeinwirkung.

Mit solchen Punzen wurden die Formschüsseln für die Bilderschüsseln hergestellt. (BT)

Leihgabe der GDKE Speyer / Grabungsbüro Rheinzabern

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik / gebrannt

Maße:

Länge 7,0 cm, Breite 3,8 cm, Tiefe 2,6 cm
(alle Seiten unvollständig)

Ereignisse

Hergestellt wann 150-250 n. Chr.
 wer
 wo

Gefunden	wann	1987
	wer	
	wo	Rheinzabern
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Europa (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Keramik
- Punze
- Römische Mythologie
- Stier
- Terra Sigillata

Literatur

- Heinrich Ricken / Charlotte Fischer (1963): Die Bilderschüsseln der römischen Töpfer von Rheinzabern. Textband mit Typenbildern zu Katalog VI der Ausgrabungen von Wilhelm Ludowici in Rheinzabern 1901-1914. Bonn, Seite 38, Punztyp M 37, Europa